

## **Gliederung**

- 1. Allgemeine Angaben, Stammdaten**
- 2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
  - 2.1. *Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV***
  - 2.2. *Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter***
  - 2.3. *Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils***
- 3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
  - 3.1. *Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften***
  - 3.2. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees***
  - 3.3. *Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten***
  - 3.4. *Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien***
  - 3.5. *Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen***
  - 3.6. *Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt***
    - 3.6.1. *Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)***
    - 3.6.2. *Verbleibende sonstige Verschmutzungen***
- 4. Karten**
- 5. Sonstige relevante Informationen**
- 6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**
- 7. Description of the bathing water**

## 1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
<b>Name des Gewässer</b>	Großer Beutelsee
<b>Bezeichnung der Badestelle</b>	Templin, OT Beutel
<b>ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU</b>	DEBB_PR_0279
<b>NUTS-Code (bis 2007)</b>	
<b>Nummer im Amtsblatt</b>	279
<b>Gemeindezuordnung</b>	Templin
<b>Landkreisuordnung</b>	UM
<b>Zuständige Behörde / Kontakt</b>	Landkreis Uckermark Gesundheits- und Veterinäramt Karl-Marx-Str. 1 17291 Prenzlau Tel.: 039 84/ 70 -1153
<b>EU Anmeldung am</b>	15.05.2020
<b>EU Abmeldung am</b>	
<b>Gewässerkategorie</b>	See
<b>Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle</b>	Rechtswert: 13,3809 Hochwert: 53,1049
<b>Länge des Strandes (m)</b>	20
<b>Sonstiges (z.B. Infrastruktur)</b>	Parkplatz, Volleyballfeld

## 2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

### 2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2012-2015</b>	
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2013-2016</b>	
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2014-2017</b>	
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018</b>	
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2016-2019</b>	
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2017-2020</b>	neu

### 2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	Escherichia coli/100ml		Intestinale Enterokokken/ 100ml	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
<b>2017-2020</b>				
<b>2015-2018</b>				
<b>2016-2019</b>				

### 2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

<b>Profil aktualisiert am</b>	15.05.2021
<b>Verantwortlich für Profil</b>	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
<b>Nächste Überprüfung <sup>(1)</sup></b>	15.05.2024

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notwendiger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV

- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

### 3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

#### 3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischer Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung
<b>Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2020]</b>	Max.: 22,1 Min.: 20,1 Mittelwert: 21,4 Anzahl Messungen: 3
<b>pH - Wert 2020]</b>	Max.: 0 Min.: 0 Mittelwert: 0 Anzahl Messungen: 3
<b>Transparenz an der Badestelle (m) [2020]</b>	Max.: 2,3 Min.: 1,1 Mittelwert: 1,7 Anzahl Messungen: 3
<b>Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)</b>	Süßwasser:< 0,5‰
<b>Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht)</b>	ÖZK 4 - unbefriedigend

### 3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Höhenlage</b>	Nein
<b>Größe (Oberfläche) (ha)</b>	54
<b>Art des Sees</b>	natürlicher See
<b>Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld</b>	kalkig
<b>Beschaffenheit des Uferbereichs</b>	Moor, Wiese, Sand
<b>Struktur des Uferbereichs</b>	natürlich/naturnah
<b>natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung</b>	mesotroph
<b>gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung</b>	eutroph
<b>Homogenität des Sees</b>	ungeschichtet
<b>mittlere Tiefe des Sees (m)</b>	4,2
<b>maximale Tiefe des Sees (m)</b>	7,9
<b>Wasserspiegelschwankungen (m)</b>	
<b>Wasseraustauschzeit</b>	2 Jahre

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

<b>Zuflüsse</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Zufluss 1</b>	Name: Gallenbeck Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
<b>Zufluss 2</b>	Name: Ragösenbach Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
<b>Zufluss 3</b>	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
<b>Grundwasser</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Eintragsstelle 1</b>	
<b>Eintragsstelle 2</b>	
<b>Eintragsstelle 3</b>	

<b>Einleitungen</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Kommunale Kläranlage</b>	nein
<b>Industrielle Kläranlage</b>	nein
<b>Hauskläranlage</b>	nein
<b>Kühlwassereinleitung</b>	nein
<b>Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung</b>	nein
<b>Mischwassereinleitung</b>	nein
<b>Regenwassereinleitung unbehandelt</b>	nein
<b>Regenwasserbehandlungsanlage</b>	nein
<b>Bergbauindustrie</b>	nein
<b>gefasste Hofabläufe</b>	nein
<b>Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss</b>	nein
<b>Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss</b>	nein
<b>Abfluss von Talsperren, Dämmen</b>	nein
<b>Fischteichanlagen</b>	nein
<b>Sonstiges</b>	nein

<b>Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Ackerfläche in %</b>	nein
<b>Weidefläche in %</b>	nein
<b>Schwemmen und Tränken von Tieren</b>	nein
<b>Häfen/ Liegeplätze</b>	nein
<b>Wohngebiete</b>	ja
<b>Industriegebiete</b>	nein
<b>Versiegelte Flächen, Straßen</b>	ja
<b>Campingplätze</b>	nein
<b>Uferrandstreifen</b>	ja
<b>Sonstige Nutzung</b>	ja
<b>Freizeitaktivitäten</b>	
<b>Baden</b>	ja
<b>Wassersport</b>	nein
<b>Fischerei/ Angelsport</b>	ja
<b>Sonstiges</b>	ja



<b>Sonstiges</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer</b>	gering
<b>Fischbesatz</b>	gering
<b>Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien</b>	keine Gefahr
<b>Entleerung von Schiffstanks</b>	nein
<b>Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?</b>	nein
<b>weitere Parameter</b>	

### [3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien](#)

<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren</b>	keine
<b>Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien</b>	keine
<b>Sonstiges</b>	

### [3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen](#)

<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Makroalgen/ Wasserpflanzen</b>	ja
<b>Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)</b>	mittel
<b>Sonstige</b>	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

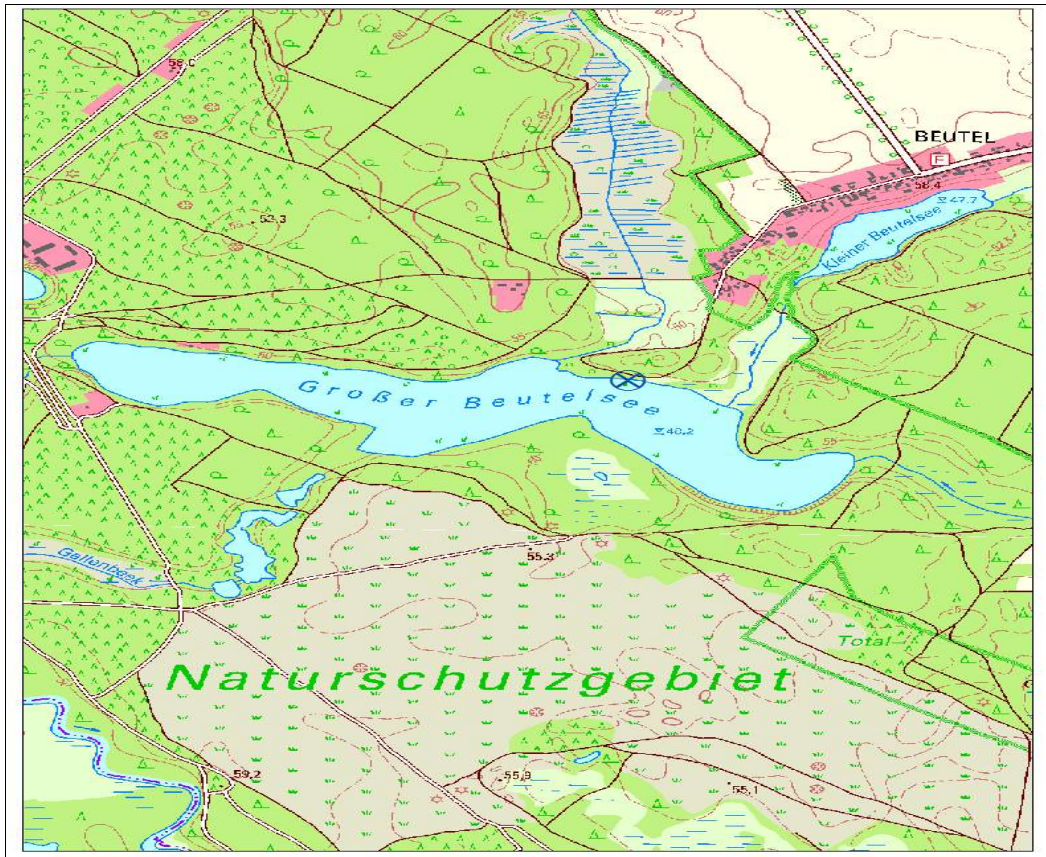
3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

<b>Erwartete kurzzeitige Verschmutzung</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Voraussichtliche Art</b>	nicht zu erwarten
<b>Voraussichtliche Häufigkeit</b>	
<b>Voraussichtliche Dauer</b>	
<b>Ursachen</b>	
<b>Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen</b>	
<b>Zuständige Behörde/ Kontakt</b>	Landkreis Uckermark Gesundheits- und Veterinäramt Karl-Marx-Str. 1 17291 Prenzlau Tel.: 039 84/ 70 -1153

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

<b>Sonstige Verschmutzung</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Art der Verschmutzung</b>	nicht zu erwarten
<b>Verschmutzungsursache</b>	
<b>Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme</b>	
<b>Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache</b>	
<b>Zuständige Behörde/ Kontakt</b>	Landkreis Uckermark Gesundheits- und Veterinäramt Karl-Marx-Str. 1 17291 Prenzlau Tel.: 039 84/ 70 -1153

## 4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)  
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

## 5. Sonstige relevante Infos

## 6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Große Beutelsee liegt südwestlich von Templin im südlichen Teil des Naturparks Uckermärkische Seen und am Rande des Naturschutzgebietes Kleine Schorfheide. Vor über 15000 Jahren im jüngsten Stadium der Weichseleiszeit entstanden hier in der Schorfheide die Templiner Gewässer. Typisch sind die vielen Rinnenseen, Sölle und Moore. Eine fast unberührte Natur charakterisiert die Landschaft um den See. Nördlich liegt der namensgebende Ort Beutel.

Der See ist ein 1,8m langer und ca. 400m schmaler See mit einer Fläche von 54ha. Mit einer maximalen Tiefe von 7,9m und einer mittleren Tiefe von 4,2m gehört er zu den flacheren Seen Brandenburgs. Der Große Beutelsee erhält Zufluss vom Gallenbeck und Ragösenbach. Er ist ungeschichtet.

Der See wird vom Landesamt für Umwelt im Rahmen eines Langzeitumweltprogramms überwacht. Er ist sehr nährstoffreich und daher nur als unbefriedigend eingestuft. Dennoch bietet er Badenden eine sehr gute Wasserqualität. Die Wassertransparenz liegt im Sommer im Freiwasser zwischen 1,1 und 2,3m.

Erholungssuchende finden am Großen Beutelsee viele Möglichkeiten wie Angeln, Tauchen, Bootfahren und Surfen.

Wegen seines Fischreichtums wird der Große Beutelsee von Anglern sehr geschätzt. So sind in diesem See Aale, Hechte, Plötze, Barsche, Schleie und Rotfedern heimisch.

Im Umland sind Tierarten wie Biber, Kranich, Eisvogel und Fischadler anzutreffen.

Der See darf mit Ruderbooten befahren werden. Für Motorboote ist der See gesperrt.

Die Badestelle Templin, OT Beutel wird entsprechend der Brandenburgischen Badegewässerverordnung durch vierwöchentliche Proben vom Gesundheitsamt des Kreises überwacht. Die mikrobiologischen Leit- und Grenzwerte der wasserhygienischen Untersuchungen wurden eingehalten. Blaualgenblüten wurden nicht beobachtet.

Text: Steffi Grunewald, LAVG

Quellen:

[www.mein-biss.de](http://www.mein-biss.de)

[www.uckermaerkische-seen-naturpark.de](http://www.uckermaerkische-seen-naturpark.de)

## 7. General description of the bathing water

The Große Beutelsee is located southwest of Templin in the southern part of the Uckermärkische Seen nature park and on the edge of the Kleine Schorfheide nature reserve. More than 15,000 years ago in the youngest stage of the Vistula Ice Age, the Templin waters were created here in the Schorfheide. The many channel lakes, brooks and moors are typical. The landscape around the lake is characterized by almost untouched nature. To the north is the eponymous village of Beutel.

The lake is 1.8 m long and approx. 400 m narrow with an area of 54 hectares. With a maximum depth of 7.9m and an average depth of 4.2m, it is one of the shallower lakes in Brandenburg. The Große Beutelsee receives a tributary from the Gallenbeck and Ragösenbach. It's unlayered.

The lake is monitored by the State Office for the Environment as part of a long-term environmental program. It is very rich in nutrients and therefore only classified as unsatisfactory. Nevertheless, it offers bathers a very good water quality. The water transparency in open water in summer is between 1.1 and 2.3 m.

Those looking for relaxation will find many opportunities such as fishing, diving, boating and surfing at the Großer Beutelsee.

Because of its abundance of fish, the Great Bag Lake is highly valued by anglers. Eel, pike, roach, perch, tench and red feathers are native to this lake.

Animal species such as beavers, cranes, kingfisher and osprey can be found in the surrounding area.

Rowing boats can be used on the lake. The lake is closed to motor boats.

The bathing area Templin, OT Beutel is monitored by the district health department in accordance with the Brandenburg Bathing Water Ordinance through four-weekly samples. The microbiological guideline and limit values of the water hygiene tests were complied with. Blue algae blooms were not observed.

text: Steffi Grunewald, LAVG

sources:

[www.mein-biss.de](http://www.mein-biss.de)

[www.uckermaerkische-seen-naturpark.de](http://www.uckermaerkische-seen-naturpark.de)